

Das KUW-Team für das neue Schuljahr ist komplett!

Beim Vorbereitungsbrunch (v.l.n.r.): Silke Mattner, Sina Broksch, Lisbeth Zogg, Babs Seiler, Dina Burri, Ruth Steiner



Foto: A. Mattner

Apropos ...

Haben Sie das auch gelesen? «Unser Gehirn ist nicht dafür gemacht, konstant glücklich zu sein.» So war es am 18. Juli in der Überschrift eines Interviews mit der Neuropsychologin Iris-Katharina Penner vom Inselspital in Bern im «Bund» zu lesen. Diese Überschrift hat mich neugierig gemacht – löste sie doch ganz unterschiedliche Gefühle in mir aus: Zwischen Enttäuschung und Erleichterung war da alles dabei!

Da Glück «immer etwas Momentanes» sei, spreche man auch vom «Sekunden-glück». Für das Glücksempfinden zuständige Botenstoffe im Gehirn seien «nur begrenzt verfügbar» und würden dem Körper erst auf einen neuen Reiz hin wieder zur Verfügung gestellt, so dass ein neues Gefühl von Glück entstehen könne, so Penner.

Warum war ich enttäuscht? Weil es doch so schön ist, glücklich zu sein! Und nun zu lesen, dass es auch rein anatomisch gar nicht grenzenlos möglich ist, war doch eine etwas ernüchternde Erkenntnis... Aber gleichzeitig empfand ich, zu meinem eigenen Erstaunen, auch

das genau gegenteilige Gefühl – das der Erleichterung! Ich muss nicht, ja ich kann gar nicht immer glücklich sein! So oft kommt mir dieser Anspruch entgegen, v. a. in der Werbung und in den Medien. Immer lachende, glückliche Gesichter, immer kann man alles «gut» machen – mit genug Einsatz, mit der richtigen Medizin, mit der richtigen Ernährung, mit der richtigen Versicherung, ja, mit der richtigen Einstellung zum Leben. Wenn das wirklich so ist, dann stehe ich doch ständig unter einer Art von Optimierungszwang: «Selig wird, wer an sich arbeitet.» So lautete dann auch die Überschrift eines weiteren Artikels, diesmal von der Redakteurin Regula Fuchs, der mir im «Bund» vom 26. Juli ins Auge fiel, und der diesem Zwang zur Selbstoptimierung sehr kritisch gegenübersteht.

Aber was bedeutet das nun ganz praktisch in meinem Alltag? Erstens: Ich muss nicht in Panik verfallen oder denken, dass ich etwas falsch gemacht habe, wenn ich einmal nicht auf Wolke 7 schwebe. Zweitens: Ich möchte kritisch hinterfragen, wenn ich vorschnell nach

kleinen «Glücksmachern» greife, nur um ein gewisses «Glückslevel» zu halten.

Und wie sieht es im Zusammenhang mit dem Glücklichein mit folgendem Vers aus, der mir beim Nachsinnen über das Glück plötzlich in den Sinn gekommen ist – ich musste erst einmal nachschauen, wo er eigentlich in der Bibel zu finden ist: *Gott nahe zu sein, ist mein Glück.* (Psalm 73, 28) Dieser Vers hat mich neu ins Nachdenken gebracht... Und ich habe mich gefragt: Wann bin ich Gott eigentlich nahe? Und die verblüffende Antwort war: Immer! Warum? Weil er, Gott, sich dafür entschieden hat, mir nahe zu sein. Da ist jemand, der zu mir steht, an meiner Seite ist – gerade auch dann, wenn ich mir allein vorkomme, wenn ich nicht mehr aus noch ein weiss, wenn ich traurig bin – das ist wirklich ein Glück! Dass sich der, der uns gemacht und gewollt hat, um uns sorgt und kümmerst. Spüre ich das in jedem Moment gleich stark? Nein, leider nicht... Aber es ist gut, dass es deswegen nicht weniger wahr ist.

Herzlich! Pfrn. Silke Mattner

Amtswochen für Beerdigungen

Kontakt Telefon 031 701 24 72

1. bis 6. September

Pfarrerin Silke Mattner

7. bis 15. September

Pfarrer Klaus Stoller

16. September bis 4. Oktober

Pfarrerin Ursula Holtey

Gottesdienste und Veranstaltungen im September

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Sonntag, 1. September 9.30 Uhr	Regionaler Erntedank-Gottesdienst , Pfarrerin Silke Mattner Wo: Bauernhof Röthlisberger, Aegelmoo, Walkringen Musik: Yeon-Jeong Müdespacher, E-Piano, und Jodelchor Frohsinn Heistrich, Kollekte: Bäuerliches Sorgentelefon Anschliessend wird vom Frauenverein ein Apéro offeriert
Donnerstag, 5. September 9.15 Uhr	Erzählcafé , Dachstube Sternenzentrum Endlich pensioniert!? Sandra Herren, Stefan Röthlisberger und Silke Mattner
Freitag, 6. September	«Sommerbrise» – Konzert im Rüttihubelbad Saxophon: Barbara Aeschbacher Klavier: Yeon-Jeong Müdespacher Weitere Informationen: siehe unten
Sonntag, 8. September 10.00 Uhr	Regio-Gottesdienst in Oberried , Pfarrer Theo Leuenberger Musik: Musikgesellschaft Landiswil Bei schlechtem Wetter in der Kirche Landiswil; anschliessend Wurst und Brot
Dienstag, 10. September 13.30 Uhr	Stubete Thema: Schutz vor dem «Enkeltrick» Das Stubete-Team Weitere Informationen: siehe unten
Sonntag, 15. September 9.30 Uhr	Bettag – Gottesdienst mit Abendmahl , Pfarrerin Adelheid Heeb Musik: Yeon-Jeong Müdespacher, Orgel, und Sebastian Schindler, Wald- und Alphorn, Kollekte: zweckbestimmt, Bettagskollekte
Mittwoch, 25. September 19.00 Uhr	Gebetstreff, Kirche Pfarrerin Silke Mattner und Karin Röthlisberger
Freitag, 27. September 18.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst – Wochenausklang «Jona – Besser als mein Leben ist der Tod», Pfarrerin Carmen Stark Musik: Hans Balmer

Unterricht im September

2. Klasse Mittwoch, 18. September 2024, 9.00 bis 15.00 Uhr

6. Klasse Mittwoch, 4. September 2024, 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 11. September 2024, 13.30 bis 16.00 Uhr

«Sommerbrise»

Herzliche Einladung an alle am

6. September um 16.00 Uhr in der Galerie im Rüttihubelbad zu einem Konzert am Klavier und Saxophon. Gespielt werden Werke von Gershwin, Milhaud, Stewart, Arlen etc. von Barbara Aeschbacher am Saxophon und Yeon-Jeong Müdespacher am Klavier. Wir freuen uns darauf!

Einladung zum Herbstferienplausch

Am 8. Oktober 2024 treffen wir uns um 9.00 Uhr beim Bahnhof Walkringen.

Wir wandern zum Rüttihubelbad und geniessen eine Führung durch das Sensorium, anschliessend picknicken wir beim Spielplatz.

Wir treffen ca. um 15.45 Uhr wieder beim Bahnhof Walkringen ein.

Für Kinder ab dem 2. Kindergartenjahr bis zur 6. Klasse.

Anmeldung via Flyer, dieser wird in der Schule verteilt.

Gruppe für Jugendarbeit

Gratulationen

Wir gratulieren im September

Zum 93. Geburtstag:

Am 26. September: *Otto Ryser*, Wikartswil 631, Walkringen

Zum 92. Geburtstag:

Am 17. September: *Rosmarie Wettstein*, Rüttihubel 29, Walkringen

Zum 80. Geburtstag:

Am 25. September: *Ulrich Niklaus*, Wikartswil 609, Walkringen

Zum 75. Geburtstag:

Am 9. September: *Elisabeth Hofstetter*, Kuebiweg 8, Bigenthal

Am 17. September: *Manfred Andres*, Wikartswil 637, Walkringen

Taufen

Am 28. Juli haben Bettina und Andri Horber ihren Sohn **Liano**, geboren am 9. April 2024, taufen lassen. Sie wohnen an der Sonnenfeldstrasse 23 in Lützelflüh.

Gott hat seinen Engeln befohlen, dich zu beschützen, wohin du auch gehst. (Psalm 91,11)

Bestattungen

Wir haben am 19. Juli in der Kirche Abschied genommen von:

Edwin Steinemann-Räber, geboren am 17. März 1934, verstorben ist er am 21. Juni 2024.

Er war der Ehemann von Lisbeth Steinemann-Räber und wohnte an der Friedbergstr. 17 in Walkringen.

Und am 25. Juli haben wir auf dem Schosshaldenfriedhof Abschied genommen von:

Peter Zürcher, geboren am 31. Mai 1962, gestorben ist er am 20. Juni 2024.

Er war ledig und lebte am Kuebiweg 2 in Bigenthal.

«Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.»

Psalm 23, 1



Foto: Hannelore Volkart

Zweimal danken

In diesem Monat sind wir gleich zweimal ausdrücklich zum Danken eingeladen:

Am 1. September feiern wir den Erntedankgottesdienst auf dem Hof der Familie Röthlisberger (Aegelmoos, Walkringen). Wir freuen uns auf die Dekoration und den anschliessenden Apéro spendiert vom Frauenverein Walkringen sowie auf die musikalische Unterstützung durch den Jodelchor Frohsinn Heistrich.

Am 15. September findet in der Kirche in Walkringen der Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag statt, der immer am dritten Sonntag im September gefeiert wird. Musikalisch dürfen wir uns neben der Orgel an Alp- und Waldhorn erfreuen, während Kirchenkaffee und Zwetschgenkuchen – organisiert durch die Kirchgemeinde – im Anschluss an den Gottesdienst für unser leibliches Wohl sorgen. **Danke!**

Pfarrerin Silke Mattner

Stubete

Dienstag, 10. September, 13.30 bis 16.30 Uhr, Saal Sternenzentrum
Thema: Informationsnachmittag zum «Enkeltrick» – Besuch von der Polizei Konolfingen

Das Stubete-Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!



Foto: Margrith Wüthrich

Rückblick Stubete-Reisli

27 reisefreudige Personen und das Kleinkind Maximilian nahmen am diesjährigen Stubete-Reisli teil. Ausser zwei Organisatorinnen und der Chauffeur wusste niemand, wo's hinführt. Letztmals führte uns Walter Lüthi (Leros Reisen) durch bekannte und unbekannte Genden. Nach einem Stau entlang dem Thunersee landeten wir schliesslich in Meiringen. Aha, doch zu einer altbekannten Pfarrerin Petra Walker. Nach dem Mittagessen im Bahnhöfli Meiringen (offeriert von der Kirchgemeinde Walkringen) besuchte die Reiseschar die Kirche Meiringen. Petra Walker verstand es, mit interessanten Worten «ihre» Michaelskirche vorzustellen. Das Gotteshaus wurde mehrmals von grossen Unwettern getroffen. Die letzte Restaurierung erfolgte in den Jahren 1971 bis 1973. Das Uhrwerk im neben der Kirche stehenden Turm wurde im Jahr 1898 erneuert. Den beiden Seen entlang führte uns Walter Lüthi zurück nach Walkringen. Herzlichen Dank dem Chauffeur und den organisierenden Frauen Rosmarie und Maja für den gemütlichen Tag und ein Dankeschön der Kirchgemeinde für die Mitfinanzierung des Ausfluges.

Fritz Baumgartner

Beratungsstellen

Rotkreuz-Fahrdienst Emmental
Vermittlung: 034 422 00 35. Weitere Informationen: www.srk-bern.ch/fahrdienst

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern:
Frau Noëmi Salzmann, Stützpunkt Münsingen
Die Mütter- und Väterberatung steht Eltern und anderen Bezugspersonen von Kindern bis zum 5. Lebensjahr mit fachlicher Beratung zur Seite. Mehr unter: www.mvb-be.ch. Nächster Termin: 17. September

Fusspflege: Susanne Flückiger, Mobile 079 202 61 65 oder Telefon 031 702 03 17.

Vermietung von Krankenmobilen:
Greti Streit, Walkringen, 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (privat)

SPITEX Region Konolfingen
Zentrum, Dorfstrasse 4c, Grosshöchstetten, 031 770 22 00, info@spitex-reko.ch, www.spitex-reko.ch
Spendenkonto: PC 60-5561184-8

www.kirche-walkringen.ch

Pfarramt Walkringen
Silke Mattner, Pfarrerin
Pfarrhaus, Hauptstrasse 10, 3512 Walkringen
031 701 24 72, pfarramt@kirche-walkringen.ch

Katechetin KUW I + II
Dina Burri, Fonsweg 12, 3414 Oberburg,
079 398 31 15, dina.burri@kirche-walkringen.ch

Sekretariat/Reservation Kirchgemeinderäume:
Fabienne Iorillo, Sternenzentrum, Hauptstr. 9,
3512 Walkringen, 031 701 06 79, 079 542 44 13
kirche@kirche-walkringen.ch
Geöffnet: Dienstag und Mittwoch, 9 bis 11 Uhr

Sigristin: Elisabeth Tellenbach, Ebnenackerweg 21, 3512 Walkringen, 031 701 03 29

Kirchgemeinderat Walkringen:
— *Präsidentin, Finanzen, Personal, Gottesdienste und Musik:*
Lisbeth Zogg Hohn, Wikartswil 635,
3512 Walkringen, 078 898 54 60
— *Bauwesen, Vizepräsidentium:*
Simon Oertle, Unterdorfstrasse 20,
3512 Walkringen, 079 319 75 05
— *Diakonie, Öffentlichkeitsarbeit:*
Hannelore Volkart, Eybodenweg 38,
3513 Bigenthal, 031 921 85 53
— *KUW, Jugendarbeit, OeME:*
Babs Seiler, Bahnhofstrasse 5,
3512 Walkringen, 079 252 47 81
— *Seniorenarbeit, Anlässe:*
Margrith Wüthrich, Zihlstrasse 8,
3512 Walkringen, 031 701 05 67

Redaktion:
Fabienne Iorillo und Hannelore Volkart
Redaktionsschluss der Oktober-Ausgabe:
10. September 2024, 17.00 Uhr

Impressum:
Gestaltung und Druck: druck design Tanner AG;
Papier: Refutura FSC, 100% Altpapier;
Auflage: 1000 Exemplare;
Klimaneutrale Produktion:

 **ClimatePartner**

Jugendfachstelle Region Konolfingen, Fachstelle für Jugend- und Elternberatung:
Niesenstr. 7, 3510 Konolfingen, 031 790 45 10,
www.jugendarbeit-konolfingen.ch
Termine nach Vereinbarung

Regionaler Sozialdienst:
Frau Lilian Leuenberger, Bernstrasse 1,
3510 Konolfingen, 031 790 45 35

Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie: Kirchweg 10, 3510 Konolfingen
David Kuratle, 077 529 22 54 (mittwochs)

Bäuerliches Sorgentelefon
Dreimal in der Woche ist die Nummer 041 820 02 15 betreut:
Montag, 8.15 bis 12.00 Uhr
Dienstag, 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 18.00 bis 22.00 Uhr



www.frauenvereinwalkringen.ch

Erntedankgottesdienst

Sonntag, 1. September 2024,
bei Familie Röthlisberger, Aegelmoos, Walkringen

Zentangle – Strich für Strich zu mehr Kreativität und Konzentration (Grundkurs)

Zentangle ist eine Form der abstrakten Zeichnung auf der Basis sich wiederholender Muster und hilft innert kürzester Zeit der Hektik des Alltags zu entfliehen und Stress abzubauen. Von Sonja Richei, zertifizierte Zentangle-Lehrerin (CZT), erlernen Sie die Grundelemente der Zentangle-Methode und gestalten zwei quadratische Kunstwerke (9×9 cm).

Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Datum: Dienstag 3. September 2024
Zeit: 19.30 bis 21.30 Uhr
Kurskosten: Mitglieder: CHF 60.–
Nichtmitglieder: CHF 70.–

Anmeldung: bis 20. August 2024
(spätere Anmeldungen können leider aus organisatorischen Gründen (Material) nicht mehr berücksichtigt werden).
bei Barbara Lehmann Mobile 077 403 34 50 (Mo. – Fr. ab 19.00 Uhr)

Kursausschreibung MFM-Projekt®

Das MFM-Projekt® ist ein sexualpädagogisches Projekt bestehend aus einem Workshop für 10- bis 12-jährige Jungen oder Mädchen und einem Vortrag für die Eltern.

Zielgruppe: Jungen im Alter von 10 bis 12 Jahren, ihre Mütter und Väter, Grosseltern und interessierte Erwachsene.

Elternvortrag

«Wenn Jungen Männer werden»
Freitag, 13. September 2024,
19.30 bis 21.00 Uhr

Jungenworkshops «Agenten auf dem Weg»
Samstag, 14. September 2024,
9.00 bis 16.00 Uhr (inkl. Mittag)

Leitung: Silvan Zaugg,
silvan_zaugg@outlook.com, 079 483 21 79
Mitnehmen: Znüni, Mittagslunch, einen Stift, Hallenturnschuhe oder Hausschuhe
Ort: Sternen Walkringen,
Saal 1. Stock, 3512 Walkringen
Kosten:
CHF 120.– pro Junge, inkl. Elternvortrag
Elternvortrag ohne Workshop für interessierte Erwachsene: CHF 25.– / Paare CHF 35.–
Weitere Informationen auf der Homepage des Frauenvereins Walkringen oder bei Sandra Kobel

Anmeldung:
Kobel Sandra, kobel.s@bluewin.ch



www.50plus-walkringen.ch

Wenn Sie ein Angebot interessiert, können Sie gerne teilnehmen, auch wenn Sie noch nicht 50plus sind! Weitere Informationen auf 50plus-walkringen.ch

Führung: Pilze – Wer kennt sie?

Samstag, 7. September 2024

An diesem – hoffentlich schönen – Früh-Herbsttag wagen wir uns unter kundiger Führung von Pilzfachleuten in den Wald und hoffen auf interessante Funde von «Fungi».

Zeitplan: 08.15 Uhr Besammlung Bahnhof Walkringen; 12.00 Uhr, bei guter Witterung können wir eine Wurst (oder Pilze) bräteln. Individuelle Abreise.

Anmeldung bis Freitag, 23. August 2024 an: 50plus, Simon Gerber, Telefon 079 361 40 09 oder per E-Mail an: 50plus-walkringen@bluewin.ch

Mittagstisch

Mittwoch, 25. September 2024, 11.30 Uhr

Restaurant Sternen

Anmeldungen bis Freitag, 20. Sept. 2024 an:

- Sandra Herren, 079 654 68 70
- Elisabeth Locher, 031 701 08 00
- Heidi Wittwer, 079 506 02 13

Mittagstischwanderung

Vor dem Mittagstisch besteht die Möglichkeit eine kurze Wanderung zu machen.

Begleitung: Hans Wittwer
Treffpunkt: 9.45 Uhr Restaurant Sternen
Wanderroute: Sunegg – Stutz – Metzgerhüsi – Moosweg - Sternen
Länge: 4.6 km
Auf-/Abstieg: 50 m
Anmeldung: Mit dem Mittagstisch-Teilnahme

Radtour Oschwand – Wägessen

Walkringen – Bigenthal – Schafhausen – Uetigen – Hasle – Tschamerie – Oschwand – Breitenwald – Wägessen – Schafhausen – Walkringen

Freitag, 27. September 2024, 9.00 Uhr, Bahnhofplatz Walkringen

Länge: 41 km, Auf-/Abstieg: 885 m

Führung: Paraplegiker-Zentrum Nottwil

Samstag, 5. Oktober 2024

Auf einem geführten Rundgang erhalten wir einen Einblick in den Alltag des Schweizer Paraplegiker-Zentrums (SPZ), und erfahren, was ein Leben mit Querschnittlähmung bedeutet.

Zeitplan: 8.00 Uhr Besammlung Bahnhof Walkringen. Rückkehr in Walkringen, 18.10 Uhr.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 20. September 2024 an:
50plus, Silvia Dreier, Telefon 031 711 29 15, Mobile 079 366 35 63
oder per E-Mail an:
50plus-walkringen@bluewin.ch



www.kinderclubwalkringen.jimdo.com

Kinderclub Mutter-Kind Treffen

Das nächste Kinderclub Mutter-Kind Treffen findet am Donnerstag, 12. September, von 9.00 bis 11.00 Uhr im Sternenzentrum, statt.

Willkommen sind alle Eltern mit Ihren Kleinkindern, die Kontakt zu anderen Eltern knüpfen möchten, sich austauschen und zusammen einen gemütlichen Kaffee trinken wollen. Die Kinder können in dieser Zeit unter Aufsicht der Eltern die ersten sozialen Kontakte knüpfen und sich beim Spielen kennen lernen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!



www.hgbigenthal-walkringen.ch

Spielfelder frei für die Ältesten und Jüngsten unter den Hornusser*innen aus der Schweiz.

Nach sechs Jahren ist es endlich wieder soweit, die Nousse fliegen erneut über das Moos in Walkringen.

Wir, die Hornussergesellschaft Bigenthal-Walkringen, sind voller Vorfreude auf die kommenden Festtage.

Am **Freitag, 6. September 2024** werden rund 240 Hornusser ab sechzig Jahren und älter ihre Leidenschaft am Emmentalischen Veteranentag ausüben dürfen.

Am **Samstag, 7. September 2024** findet das Emmentalische Nachwuchshornusserfest und am **Sonntag, 8. September 2024** das Interkantonale Nachwuchshornusserfest statt. Pro Tag werden rund 360 Nachwuchshornusser*innen zwischen vier und sechzehn Jahren ihr Glück versuchen.

Rund ums Spielgelände gibt es mehrere Verpflegungszelte, diese sind selbstverständlich auch für Zuschauer aus der Gemeinde geöffnet. Sicherlich werden sich die Hornusser*innen über den Ansporn und die Unterstützung durch zahlreiche Besucher freuen.